

ANTRAG

Augsburg, 20.03.2017



Herrn Oberbürgermeister
Dr. Kurt Gribl
Rathausplatz 1
86150 Augsburg
- per eMail -

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

am 14. Februar 2017 bat ich das Baureferat um Mitteilung, welcher Betrag aus dem städtischen Haushalt insgesamt investiert wurde bzw. voraussichtlich investiert wird jeweils bei den Großprojekten

- Königsplatz-Umbau
- Hauptbahnhof-Umbau.

Es war mir zwar bekannt, dass der Löwenanteil bei beiden Projekte aus Zuschüssen von Land und Bund kommen sowie von den Stadtwerken finanziert wird. Da jedoch dem Stadtrat schon länger keine aktualisierten Zahlen präsentiert wurden, wie hoch die jeweiligen Gesamtkosten sind und mit welchen Beträgen sich die Stadt Augsburg selbst beteiligt, bat ich um die neuesten Zahlen in der Annahme, dass die Zahlen fortlaufend aktualisiert werden und also jederzeit abgefragt werden können.

Zu meiner Überraschung scheint dies nicht der Fall zu sein, da ich auch nach fünf Wochen keine Antwort erhielt. Andererseits erreichte mich als Stadtrat zum Thema Hauptbahnhof das beiliegende gestrige Schreiben der Bürgerinitiative Rosenau- und Thelottviertel (e. V. i. Gr.).

Insofern **beantrage** ich nunmehr die schriftliche Beantwortung meiner Fragen vom 14.02.2017 in der kommenden Stadtratssitzung am 30. März 2017 und bei dieser Gelegenheit eine Stellungnahme bzw. Beantwortung der Anliegen des beigefügten Schreibens der Bürgerinitiative – ebenfalls in der kommenden Stadtratssitzung.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Grab
WSA-Stadtrat

www.augsburg-wsa.de
info@augzburg-wsa.de
www.facebook.de/wsaugsburg

Anlage:

„Aktuelle Baukosten Hauptbahnhof“ – Schreiben der Bürgerinitiative Rosenau- und Thelottviertel e. V. in Gründung) vom 19. März 2017, 2 Seiten